

Kraftwerk Pernegg 4.Klassen

Unter der Leitung des VU-NAWI Teams der vierten Klassen besuchten die 4.A und 4.B am 12. bzw. 13. Oktober das Laufkraftwerk in Pernegg. Dort bewunderten wir zunächst eine originale Francisturbine aus dem Jahre 1927, die damals auch nur um etwa 10% weniger Strom erzeugen konnte, als es die heutigen Turbinen tun. Eine Tatsache, die vor allem der elektronischen Steuerung der Turbine geschuldet ist. Die Turbine ist in einem Schauhaus vollständig begehbar, über eine Galerie gelangt man weit über die Erregungsmaschine – sie betreibt den Elektromagneten des Generators – hinaus und kann so direkt in das



Innenleben hineinschauen. Unten, wo früher das Wasser hindurchgeströmt ist, strömten heute

die Schüler und Schülerinnen der 4kb zwischen die Stellräder und Leiträder hindurch – Physik zum Anfassen!

Im Anschluss besichtigten wir den bis zu 12m tiefen Einlaufkanal und die drei modernen Turbinen in Aktion. Diese produzieren jeweils 5MW und versorgen rund 20.000 Haushalte mit elektrischer Energie.

In der Zentrale Pernegg werden alle Kraftwerke des Verbundes überwacht und gesteuert. Diese Station ist rund um die Uhr und jeden Tag besetzt. Letztlich wurden wir vom Verbund auf eine Kornspitzjause eingeladen, so dass wir gestärkt den kurzen Fußweg zum Bahnhof zurück antreten konnten, während uns der Herbstwind durch die Haare wuschelte und die untergehende Sonne unsere Wangen kitzelte.